

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Straumann

Nach einem Bericht des Implantatherstellers Straumann verkürzt sich die Einheilzeit mit Straumann SLActive-Implantaten aufgrund verbesserter Oberflächeneigenschaften auf drei bis vier Wochen. Bereits 2005 wurde diese Implantatoberfläche aufgrund ihres besonderen Charakters mit dem „Medical Device Technology Award“ ausgezeichnet. Diese spezielle Straumann-Oberfläche besitzt die gleichen Makro- und Mikrostrukturen wie die wissenschaftlich belegte SLA-Oberfläche. Sie verfüge zusätzlich über grundlegend verbesserte Oberflächenqualitäten wie Hydrophilie und chemische Aktivität. Implantologisch tätige Zahnärzte und Kli-



niker sowie deren Patienten könnten daher von einer hohen Vorhersagbarkeit für die Unterstützung von Hartgewebeförderung und Sicherheit bei der Behandlung profitieren. SLActive-Implantate würden sich für alle Indikationen eignen. Insbesondere für komplizierte Versorgungssituationen in anspruchsvollen klinischen Situationen. Zahlreiche prä- und klinische Studien¹ auf First-Level-Evidenz-Basis sowie Tests unter aggressiven Belastungsprotokollen zeigten laut Straumann hervorragende Ergebnisse. Die breite Akzeptanz bei den Zahnärzten erkläre sich unter anderem darin, dass SLActive bereits in über 70 Ländern erhältlich ist. Mehr als eine Million aller verkauften Straumann-Implantate besäßen die SLActive-Oberfläche.

¹ Wissenschaftliche Studien – Straumann SLActive (Art.-Nr. 151.911)

Straumann GmbH
 Jechtinger Straße 9
 79111 Freiburg im Breisgau
 E-Mail: info.de@straumann.com
 Web: www.straumann.de

Ursapharm

Die Einheilphase unmittelbar nach dem Einbringen einer künstlichen Zahnwurzel ist für die Lebensdauer und Funktionalität eines Implantates von größter Wichtigkeit. Die komplikationslose Regeneration der Knochensubstanz ist eine zentrale Voraussetzung für die biologische Akzeptanz des Implantats. Hinweise für die Patienten zur postoperativen Schonung des Implantats spielen genauso eine Rolle wie eine Vermeidung entzündlicher Prozesse im betroffenen Bereich. Trotz sorgfältig ausgeführter Operationstechniken sind die Eingriffe nahezu immer mit der Ausbildung mehr oder minder stark ausgeprägter Ödeme und Hämatome verbunden. Sie behindern die Anlagerung



des Knochens an die Implantatoberfläche und damit letztlich den Aufbau der notwendigen Primärstabilität für die spätere Lastaufnahme der Kaukräfte. Hier leisten proteolytische Enzyme einen wertvollen Beitrag zur langfristigen Implantatsicherung. Durch Einsatz des Ananas-Enzyms Bromelain fallen postoperative Schwellungen und Hämatome deutlich geringer aus bzw. gehen schneller zurück. Im Sinne der Qualitätssicherung sollten Bromelain-Präparate mit Arzneimittelstatus eingesetzt werden, die weder Laktose, Gluten noch potenziell allergisierende Farbstoffe aufweisen (z.B. Bromelain-POS®).

Ursapharm Arzneimittel GmbH
 Industriestraße 35
 66129 Saarbrücken
 E-Mail: info@ursapharm.de
 Web: www.ursapharm.info

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

American Dental Systems

15 Monate nach dem ersten SonicWeld-Kurs mit Dr. Iglhaut zieht American Dental Systems eine durchweg positive Bilanz. Die Zu-

sames, atraumatisches und zeitsparendes Verfahren zugunsten des Patienten und Behandlers.



friedenheit und Begeisterung der mit SonicWeld augmentierenden Zahnärzte – schon jetzt über 200 Anwender – und die hohe Nachfrage geben Anlass, die Kursreihe in das zweite Jahr fortzusetzen. „Ich arbeite schon seit über zwei Jahren mit der Schalenteknik. In diesem Zeitraum wurde von mir kein Knochenblock mehr eingesetzt“, so Dr. Iglhaut. Das Verwenden resorbierbarer Pins und Membranen aus PDLLA 50:50, mit Ultraschall aktiviert und appliziert, verzeichnet eine außerordentlich hohe Ursprungsfestigkeit. Diese revolutionäre Augmentationstechnik bietet ein minimalinva-

Info und Anmeldung:
 Eventmanagement/Timo Beier,
 Tel.: 0 81 06/30 03 06

Termine
 21.04.2010 in Berlin
 30.04.2010 in Göttingen
 05.05.2010 in München
 16.06.2010 in Mannheim

American Dental Systems GmbH
 Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
 85591 Vaterstetten
 E-Mail: T.Beier@ADSystems.de
 Web: www.ADSystems.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

zantomed

Unter den Knochenersatzmaterialien setzen sich besonders synthetische, biore-sorbierbare Polymere immer stärker durch. Speziell Biomaterialien aus Poly-glycolidsäure (PGA) und Polylactidsäure (PLA) sind in der Orthopädie und Chirurgie schon jahrelang erfolgreich

darüberliegenden Gewebe. So ermöglicht es den Knochenzellen in kürzester Zeit nachzuwachsen und seinen Platz einzu-nehmen. Die geringe Masse und große Oberfläche des Materials führen zu einer schnellen Auflösung, die in drei bis sechs Monaten, equivalent zur



im Einsatz und finden Verwendung z.B. als Knochenplättchen und Nahtma-terialien, die in überschaubarem Zeitrah-men rückstandslos resorbieren müssen. FISOGRAFT besteht aus kopolymerisier-ter PLA-PGA im Verhältnis 1:1. Es hat eine schwammige offene Zellstruktur. Wichtig ist die geringe Dichte, denn das Material soll keine mechanische Funktion überneh-men und ist so besonders durchlässig. Es fungiert als absorbierbarer Abstandhalter zwischen dem Knochendefekt und dem

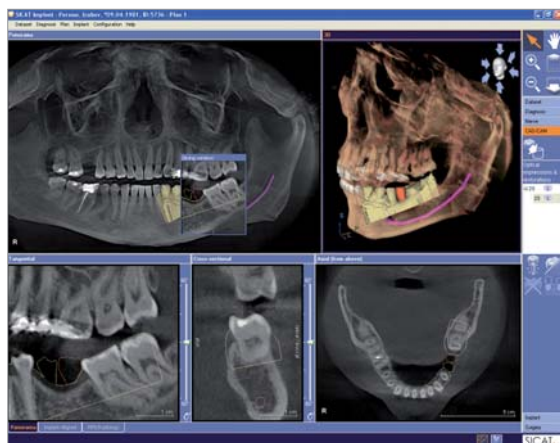
Neubildung der patienteneigen-ten Knochensubstanz, ganz vollendet ist. FISOGRAFT ist das einzige Material in dies-er Art, dass als Gel, Pulver und Schwamm erhältlich ist.

zantomed GmbH
Ackerstraße 1
47269 Duisburg
E-Mail: info@zantomed.de
Web: www.zantomed.de

SICAT

Als Hersteller der Implantat-Planungssoft-ware SICAT Implant bietet SICAT Zahnärzten ein komplettes System, welches von der

gendaten fusioniert. Neben der Visualisie-rung von 3-D-Röntgendaten ermöglicht es die gleichzeitige Planung von Implantaten auf der Basis des virtuellen Prothetikvorschlages. SICAT Implant CAD/CAM optimiert den gesamten Workflow. Die aufwendige Herstellung von konventionellen Röntgen-schablonen auf der Basis von Bariumsulfat entfällt. Planung, Implantation und Versorgung sind dadurch in nur wenigen Sitzungen möglich.



Ein weiterer Vorteil: Mittels des optischen Abdrucks von CEREC, verbunden mit den 3-D-Röntgendaten, kann erstmals auch der Gingiva-verlauf in SICAT Implant CAD/CAM deutlich dargestellt werden, sodass sich die Zahn-fleischdicke exakt messen lässt.

3-D-Diagnostik über digitale Implantatpla-nung bis hin zur Fabrikation von präzisen und kostengünstigen Bohrschablonen schnell zum Ziel führt.

Mit SICAT Implant CAD/CAM stellt SICAT heute eine neue Funktionalität der Software vor, die erstmals optische Abdrücke und virtuelle Prothetikvorschläge mit 3-D-Rönt-

SICAT GmbH & Co. KG
Brunnenallee 6, 53177 Bonn
E-Mail: info@sicat.com
Web: www.sicat.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

The bone regeneration cement



OSTEOKONDUKTIV
RESORBIERBAR
MINERALISCH
AUSHÄRTEND
INJIZIERBAR



bone splitting



peri-implant



onlay graft



sinus lift

Klinische Fälle
www.vitalos.com

Your distributor for Germany & Austria

Alexander Haid
Tel. 0049 (0)700 69 69 90 90
Fax: 0049 (0)700 69 00 90 90
info@i-dent.org
www.i-dent.org

i-DENT

intelligentes Dentalequipment

www.vitalos.com
Produits Dentaires SA / Switzerland



Acteon

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Wenn Karies, Kronen- oder Füllungsänder tief unter dem Zahnfleisch liegen, sind Probleme vorhersehbar und eine chirurgische Kronenverlängerung häufig indiziert. Mit dem CrownExtension-Kit von Satelec (Acteon Group), das speziell für die Ultraschallgeneratoren Piezotome und ImplantCenter (Generation 1 und 2) entwickelt wurde, ist der Zahnarzt hierfür bestens ausgerüstet, denn für jeden chirurgischen Arbeitsschritt steht eine spezielle Arbeitsspitze zur Verfügung. Dank der präzisen, selektiven Schnittführung der vier filigranen Ansätze BS6, CE1, CE2 und CE3 lassen sich Ostektomien und Osteoplastiken sicher und schonend, aber auch schnell und rationell durchführen.



Die BS6-Spitze und die drei CE-Diamantinstrumente wurden speziell für die Kronenverlängerung mit piezoelektrischem Ultraschall entwickelt. Dank unterschiedlicher Längen und Durchmesser, der exakt definierten Schnittführung und einer perfekten Weiterleitung der Ultraschallvibrationen an die Spitze garantieren sie einen minimalinvasiven Eingriff bei maximaler Schonung der angrenzenden bzw. behandelten Zähne, aber auch des umgebenden Weichgewebes. Dabei sind sie perfekt auf die hohe Leistungsstärke der beiden Generatoren Piezotome und ImplantCenter abgestimmt. Mehr Informationen erhalten Sie bei:

Acteon Germany GmbH
 Industriestraße 9
 40822 Mettmann
 E-Mail: info@de.acteongroup.com
 Web: www.de.acteongroup.com

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

NSK

Surgic XT gilt auf dem Weltmarkt als Produkt der Wahl bei zuverlässigen chirurgischen Mikromotorsystemen. Als Nachfolgemodell der Serie wurde nun Surgic XT Plus entwickelt, um maximale Sicherheit bei Eingriffen zu gewährleisten. Surgic XT Plus bietet mehr Effizienz in der Steuerung der im Handstück erzeugten Drehmomente und kalibriert automatisch Implantatmikromotor und Handstück auf den Rotationswiderstand jedes einzelnen Handstücks vor dem Betrieb (erweiterte Handstückkalibrierung AHC). Erhältlich sind die Mikromotoren mit und ohne Licht. NSK Implantatmikromotoren für Surgic XT Plus sind extrem langlebig und leichtgewichtig dank der Vorteile des verwendeten Titans. Auch erleichtert die große LCD-Anzeige Erkennung und Überprüfung der angezeigten Daten. Dort werden gleichzeitig alle Parameter und der aktuelle Status angezeigt. Surgic XT Plus ist das zuverlässige chirurgische



Mikromotorsystem aus der NSK-Produktpalette und bietet ein genaues, leistungsstarkes Drehmoment mit beeindruckenden Leistungswerten.

Wichtige Merkmale:

- breiter Drehzahlbereich 200–40.000 min⁻¹
- kraftvolles Drehmoment: 5–50 Ncm
- hohe Leistung von 210 W
- hohe Drehmomentgenauigkeit dank AHC
- große LCD-Anzeige mit einfacher Bedienung
- acht Programme individuell einstellbar
- bürstenloser Mikromotor mit oder ohne Licht wählbar
- hervorragend widerstandsfähiger, leichter Mikromotor-Korpus schont die Hand und verbessert die Balance
- geräusch- und vibrationsarm mit geringer Hitzeentwicklung

NSK Europe GmbH
 Elly-Beinhorn-Str. 8
 65760 Eschborn
 E-Mail: info@nsk-europe.de
 Web: www.nsk-europe.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Dr. Ihde Dental

Noch vor Beginn der Fußball Weltmeisterschaft startet Dr. Ihde Dental mit dem einwöchigen Karibik-Kurs vom 5. bis 12. Juni in die implantologische Trainingswoche nach Santo Domingo, Dominikanische Republik. Das intensive Chirurgie-Training in der modernen Odonto-Dom Klinik gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, mit rund 20 gesetzten Implantaten viel Routine und Sicherheit für den chirurgischen Part der Implantologie zu sammeln. Die erfahrenen Kursleiter Dr. Werner Mander, Mondsee/Österreich, und Prof. Dr. Juan Jesús Pérez García, Malaga/Spainien verstehen es, die Zahnärzte entsprechend ihrer individuellen chirurgischen Erfahrungen persönlich zu



betreuen, sodass sie mit einem sicheren Gefühl die Patienten versorgen können. Mit dem KOS® Implantat lernen die Zahnärzte ein ausgereiftes und einfaches System für die Sofortbelastung kennen. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat und 50 Punkte gemäß den Vorgaben der BZK/DGZMK/APW. Der zweite Karibik-Kurs 2010 findet vom 23. bis 30. Oktober 2010 statt. Weitere Informationen bei:

Dr. Ihde Dental
 Erfurter Straße 19, 85386 Eching
 E-Mail: info@ihde-dental.de
 Web: www.implant.com
www.ihde-dental.de

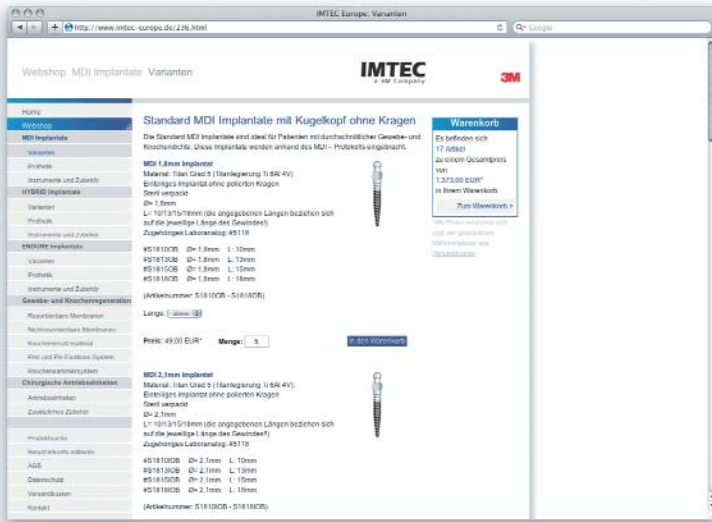
Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

IMTEC

Für die anstehende minimalinvasive Implantation fehlen noch Materialien? Dieses Problem können IMTEC-Kunden nun rund um die Uhr lösen. Über den neuen Online-Shop unter www.imtec-europe.de/shop lassen sich unter anderem alle Implantate des Anbieters sowie Materialien und Hilfsmittel zur Gewebe- und Knochenregeneration bestellen. Wird morgens (bis 12 Uhr) die Option „Expressversand“ gewählt, so kommen sie garantiert am nächsten Tag zum vereinbarten Termin in die

Praxis. Einkaufen im Webshop ist nicht nur schnell und einfach, es lohnt sich auch. So bieten monatlich wechselnde Sonderaktionen Rabatte für Online-Kunden, und zu jeder Bestellung ab 250,- Euro spendiert das Unternehmen ein Patientenposter.

Ein weiterer Grund, sofort einen Blick auf die IMTEC-Homepage zu werfen: Die neuen Kurstermine für das bundesweite Qualifizierungsprogramm des Unternehmens sind da! Einsteiger wie auch Fortgeschrittene finden in diesem vielseitigen und praxisnahen Veranstaltungsangebot zur minimalinvasiven Implantologie das Passende. Daneben präsentiert IMTEC auf den übersichtlichen und optisch ansprechenden Seiten sein gesamtes Produktportfolio. Die Implantatsysteme werden vorgestellt, vom konventionellen System ENDURE über die MDI Mini-Implantate bis hin zum „kleinen Riesen“ MDI 2,9mm Hybrid. Instrumente, Materialien und Hilfsmittel zur Knochen- und Geweberegeneration vervollständigen das Angebot ebenso wie chirurgische Antriebseinheiten. Ein Patientenbereich mit leicht verständlichen Informationen zur konventionellen und minimalinvasiven Implantation rundet den Auftritt ab.



IMTEC, a 3M Company
 Dornbachstraße 30
 61440 Oberursel
 E-Mail: info.imtec@mmm.de
 Web: www.imtec.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Die natürliche Art der Knochenregeneration

- Funktion / CMD
- Prophylaxe
- Parodontologie
- Ästhetik
- Prothetik
- Implantologie**
- Hilfsmaterialien

FisioGraft: Jetzt auch in Deutschland erhältlich

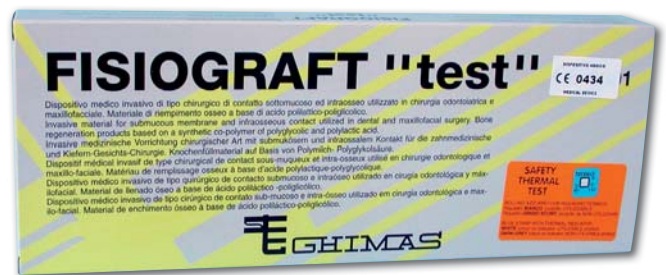
- Bioresorbierbare PLA-PGA Polymere
- In 4-6 Monaten völlig absorbiert und durch patienteneigenen Knochen ersetzt
- Keine Gefahr von Kreuzinfektionen

Erhältlich als:

- Gel
- Pulver
- Schwamm

Testkit mit je einer Arbeitseinheit:

139⁹⁵ €
 (statt 159,90 €)
 zzgl. gesetzl. MwSt.



Schwamm



Gel



Pulver



Exklusivvertrieb durch:
Zantomed GmbH
 Ackerstraße 1 · 47269 Duisburg
 Tel.: + 49 (0) 203 - 80 510 45
 Fax + 49 (0) 203 - 80 510 44
 E-Mail: info@zantomed.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Dentegris

Ab sofort erweitert die Dentegris Deutschland GmbH ihr Produktportfolio um Knochenersatzmaterialien und Produkte für die Geweberegeneration in der Implantologie, Parodontologie und Oralchirurgie. Der Implantatspezialist aus Düsseldorf greift dabei auf das Know-how und die 20-jährige Erfahrung eines weltweit arbeitenden und europaweit führenden Unternehmens für medizinische Biomaterialien mit Sitz in Deutschland zurück. Neben einem Knochenersatzmaterial bovinen Ursprungs „CompactBone B“, das sich seit 20 Jahren in der klinischen Orthopädie bewährt, werden Kollagenmembranen „BoneProtect Membrane“ und ein Kollagenvlies „BoneProtect Fleece“ angeboten. Für Anwender, die alloplastische Materialien bevorzugen,

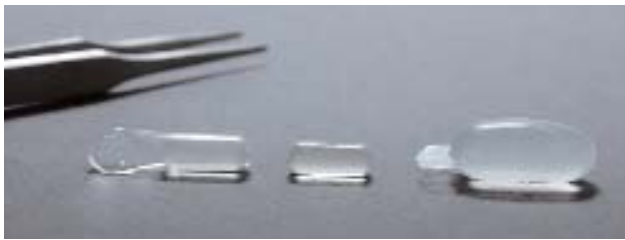


steht außerdem ein sehr innovatives, synthetisches Knochenersatzmaterial „CompactBone S“ in Form eines biphasischen Kalziumphosphat-Kompositmaterials zur Verfügung. Alle Produkte sind in verschiedenen Korngrößen und Volumina erhältlich und erfüllen höchste Standards bei Sicherheit, Effizienz und Handlingeigenschaften. Eine attraktive Preisgestaltung entspricht der Philosophie von Dentegris und ist sicher auch im Sinne der Anwender und deren Patienten.

Dentegris Deutschland GmbH
 Klosterstraße 112
 40211 Düsseldorf
 E-Mail: info@dentegris.de
 Web: www.dentegris.de

osmed

Knochenaugmentationen scheitern häufig an fehlendem Weichgewebe. Das gilt vor allem für die vertikale Komponente. Durch Einsatz von osmed Gewebeexpandern auf Hydrogelbasis lässt sich gezielt Weichgewebe für die spannungsfreie plastische Deckung gewinnen. Wirkprinzip ist eine kontrollierte osmotische Quellung um den Faktor 4,5 bis 7. Der Expander wird mit einer Knochenschraube suprapariostal fixiert und vernäht. Über einen Zeitraum von acht bis zehn Wochen nimmt er dann Flüssigkeit aus dem umgebenden Gewebe auf.



osmed Gewebeexpander Cylinder Dental im ungequollenen Zustand (links), ohne Silikonhülle (Mitte) und nach Quellung (rechts).

Nach Explantation steht ausreichend hochwertiges Weichgewebe für erfolgreiche Knochenaugmentationen zur Verfügung. osmed Gewebeexpander werden seit über zehn Jahren weltweit eingesetzt, unter anderem in der plastischen Chirurgie. Expander für die oralchirurgische Anwendung werden zurzeit an den Universitäten Berlin, Hannover und weiteren europäischen Zentren getestet. Eine zur Publikation eingereichte prospektive Studie der Charité Berlin zeigt, dass mit osmed Gewebeexpandern bei vertikalen Augmentationen signifikant mehr Knochen gewonnen werden kann als mit konventionellen Methoden, bei weniger Expositionen. osmed Gewebeexpander für die Weichgewebsexpansion vor Augmentationen sind in den Varianten Cylinder Dental für geradlinige posteriore Kieferabschnitte (vier Größen) und Cupola Dental für kleine und gekrümmte Kieferbereiche (eine Größe) erhältlich.

osmed gmbh
 Ehrenbergstraße 11, 98693 Ilmenau
 E-Mail: ulrich.gerlach@osmed.biz
 Web: www.osmed.biz

curasan

„Mit Osborne® haben wir jetzt ein vollsynthetisches Hydroxylapatit der neuen Generation, das im Gegensatz zu bovinen Materialien keinerlei potenzielle Infektions- oder Allergierisiken in sich trägt, welche bei xenogenen Materialien niemals völlig ausgeschlossen werden können“, erläutert Dr. Wolf-Dietrich Hübner, Leiter des Bereichs Medizin der curasan AG. Osborne® ist ein synthetisches Hydroxylapatit und eignet sich aufgrund seiner Eigenschaften für den Einsatz im Bereich der MKG-Chirurgie für viele Indikationen. Entsprechend seiner langsamen Resorptionskinetik und seiner polygonal gebrochenen Form eignet sich Osborne® insbesondere zur Füllung von Defekten bzw. zur Augmentation von Arealen, in denen ein stabiles Lager für Implantate erforderlich ist. Um ein optimales Ergebnis zu erreichen, sollten zur Vorbereitung des Implantatlagers Knochenfragmente, nekrotisches Gewebe und Bindegewebe sorgfältig entfernt werden. Direkter Kontakt von Osborne® mit dem blutenden vitalen Knochen und eine gründliche Anfrischung des Kno-



chens vor dem Einbringen unterstützen die Besiedlung mit Knochenzellen und Durchsetzung mit Blutgefäßen. Osborne® erlaubt dem Arzt eine vereinfachte Patientenaufklärung. Aufgrund seiner synthetischen Herstellung entfallen Erklärungen über einen biologischen Ursprung des Materials, seine Herkunft und mögliche, durch das Produkt induzierte Restrisiken für Infektionen und Allergien. Der gesetzlich vorgeschriebenen Aufklärungspflicht und dem Selbstbestimmungsrecht des Patienten kann der Arzt so ohne Sorge gerecht werden.

curasan AG
 Lindigstraße 4
 63801 Kleinostheim
 E-Mail: info@curasan.de
 Web: www.osbone.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Zimmer Dental

Unter der Überschrift „Mehr Wissen. Weiter kommen.“ präsentiert Zimmer Dental in diesem Jahr sein aktuelles Fortbildungsprogramm. Neue Workshops am Zimmer Institute in Winterthur/Schweiz und ein fünftägiges Kurs-Erlebnis in New York/USA erweitern das vielfach bewährte Veranstaltungs- und Kursprogramm des weltweit viertgrößten Implantatherstellers.



Implantologen, die ihr praktisches Fachwissen in der Parodontal- und Implantattherapie nachhaltig vertiefen möchten, bietet das Zimmer Institute ein einzigartiges Lernumfeld für alle Schwierigkeitsgrade. In hochmodern eingerichteten Räumen können Kursteilnehmer klinische Situationen, unterschiedlichste Patientenfälle und Behandlungsmethoden an

technisch ausgereiften anatomischen Modellen simulieren. Mit der „NYU International Implantology Week“ präsentiert Zimmer Dental mit dem College of Dentistry der New York University ein besonderes Highlight. Renommierte Referenten aus aller Welt füllen ein anspruchsvolles fünftägiges Programm, das umfassende Einblicke in die modernsten Methoden und Techniken aus dem Bereich der regenerativen und restaurativen Implantologie praxisnah vermittelt.

Wie immer steht für Zimmer Dental bei allen Veranstaltungen neben dem intensiven Wissenstransfer der Dialog zwischen Teilnehmern und Referenten im Vordergrund. Das Programm 2010 ist kostenlos bei Zimmer Dental erhältlich.

Zimmer Dental GmbH
Wentzinger Straße 23
79106 Freiburg im Breisgau
E-Mail: info@zimmerdental.de
Web: www.zimmerdental.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

ULTRADENT

Die Dental-Manufaktur ULTRADENT präsentiert eine Neuheit im Bereich innovativer, individueller Behandlungseinheiten. Die komplette Behandlungseinheit wurde speziell für den Einsatz in der Implantolo-



gie, der MGK-Chirurgie und der Oralchirurgie entwickelt. Da die klassischen Patientenstühle nicht alle Anforderungen der Chirurgie erfüllen, haben die Dentalspezialisten aus München erstmals eine komplette Chirurgie-Behandlungseinheit zusammengestellt. So ist ein professioneller Arbeitsplatz entstanden. Das Ergebnis ist ein durchdachtes Arbeitsplatzkonzept für zahnärztliche Chirurgen, das die Elemente Funktion, Hygiene, Sicherheit und Ergonomie konsequent verbindet. Der neue Pa-

tientenstuhl sorgt für freien Zugang zum Patienten von allen Seiten. Seine Konstruktion ermöglicht einen Einstieg im Sitzen, die extrem langen Auf/Ab-Bewegungsintervalle lassen für den Chirurgen das Behandeln im Sitzen als auch im Stehen zu. Der Antrieb erfolgt über einen eingebauten Akku, somit lässt sich der Stuhl schnell und problemlos aus dem Eingriffsraum fahren, es liegen auch dank eines Funkfußanlassers keine Kabel am Boden, was die hygienischen Voraussetzungen erleichtert. Ein massives Sicherheitsfahrwerk mit vier großen Doppelrollen und einem 3-stufigen Bremssystem sorgt für sicheren Stand und kontrollierte Mobilität. Das patentierte Kopfstützen-System bietet dem Patienten Kopf sicheren Halt, es lässt sich für die optimale Positionierung in fünf Ebenen verstellen, teilweise motorgesteuert.

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal
E-Mail: info@ultradent.de
Web: www.ultradent.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Große
Bohrhülsen
für alle Planungssysteme



coOrdination®

**Besser
Flexibler
Günstiger**

**Nutzen Sie ihr
Implantat-Planungssystem
effizienter!**

Führungshülsen Durchmesser:
4,1; 5,0; 6,2 mm
4,5 und 5,2 mm

**Fordern Sie unsere
aktuelle Hülsenübersicht an!
Info-Telefon 040 55 77 81 55**

www.steco.de